

Inhalt

Helga Finter
Vorwort 7

I. Medien der Auferstehung Rituale, Riten und geistliche Spiele

Uwe Wirth
Medien der Auferstehung 15

Daniel Weidner
„ER ist nicht hier, denn er ist auferstanden“
Die Auferstehung erzählt 29

Kai Bremer
Das Ende der Auferstehung?
Osterspiel und Reformation 47

Joseph Imorde
Die inszenierte Eucharistie 57

Domenico Scafoglio
Geschichte einer Auferstehung 67

II. Medien der Auferstehung im Theater

Helga Finter
Medien der Auferstehung im Theater:
Irdische Paradiese, akusmatische Stimmen 75

Bettine Menke
Die „Allegorie der Auferstehung“ 93

Petra Bolte-Picker
Stimm-Prothesen –
Vokalität und Auferstehung in der Physiologie des 19. Jahrhunderts 121

<i>Gerald Siegmund</i> Nach Cranach, oder: Was von der Auferstehung übrig bleibt – William Forsythes <i>Three Atmospheric Studies</i>	133
III. Akusmatik in zeitgenössischer Musik, Theater- und Performancepraxis	
<i>Michel Chion</i> Fragen der Ästhetik: Für eine „mediatistische“ konkrete Musik	151
<i>Helga Finter</i> Akusmatische Stimmen in Heiner Goebbels' <i>Stifters Dinge</i>	157
<i>Tobias Rosenberger</i> <i>Projektion 1675/Leibnizmonument</i> (Mediale Skulptur – Stereo-Tonspur + Guckkasten)	165
<i>Boris Nikitin</i> <i>Woyzeck</i> (Hörspiel)	169
<i>Sebastian Blasius</i> Auferstehung aufblitzen lassen	171
IV. Film und digitale Medien	
<i>Michel Chion</i> Mabuse und die Herrschaft des Sigifikanten	189
<i>Ulrike Hanstein</i> Zugleich zukünftig – Das transfigurative Filmende von Roberto Rosselini's <i>Stromboli. Terra di Dio</i>	203
<i>Jörn Etzold</i> Television und Thanatopraxis (<i>Six Feet Under</i>)	219
Autorinnen und Autoren	231
Abbildungs- und Quellenverzeichnis	237